

# Der Gasdeal mit der EU bedeutet ein weiteres grünes Licht für Besatzung und Rechtsverletzungen

Inès Abdel Razek, middleeasteye.net, 21.06.22

**Anstatt Staaten zu isolieren, die die individuellen Rechte und das Völkerrecht verletzen, ermöglicht Europa ihnen, straflos zu unterdrücken.**

Die Europäische Union hat gerade ein dreiseitiges Gasabkommen mit Ägypten und Israel unterzeichnet, das die Abhängigkeit der EU von israelischem Gas erhöhen wird. Der vom Chef der EU-Kommission als „historisches Abkommen“ bezeichnete Vertrag beweist, dass die EU und ihre Mitgliedstaaten nicht glaubwürdig sind, wenn es um die Einhaltung von Menschenrechten und internationalem Recht geht.

Die Zusammenarbeit Europas mit dem Staat Israel im Energiesektor und die hochrangigen Besuche europäischer und US-amerikanischer Staatsoberhäupter im Staat Israel geben der gegenwärtigen Regierung grünes Licht für die Fortsetzung ihrer Unterdrückungskampagne, ohne dass sie international zur Rechenschaft gezogen wird.

Das Übereinkommen entsteht zu einem Zeitpunkt, zu dem die EU angesichts des anhaltenden Krieges in der Ukraine nach Alternativen zum russischen Öl sucht. Charles Michel, Präsident des Europäischen Rates, erklärte, das Embargo für russische Ölimporte schneide „eine enorme Finanzierungsquelle für seine Kriegsmaschinerie“ ab.

Stattdessen geht die EU einen Weg, der sie noch abhängiger von israelischem Gas macht, obwohl der Staat Israel die Palästinenser:innen seit mehr als einem halben Jahrhundert militärisch besetzt hält und seit 74 Jahren siedlerkolonialistisch enteignet, was anhaltende und offenkundige Verstöße gegen das Völkerrecht beinhaltet, die dem Verbrechen der Apartheid gleichkommen.

Der Gasvertrag folgt auf die Umsetzung der *Abraham*-Verträge, einem von den USA vermittelten Vorstoß zur Normalisierung der Beziehungen zwischen dem Staat Israel und den arabischen Staaten.

Anfang dieses Jahres hat die EU 657 Millionen Euro (688 Millionen Dollar) für den *EuroAsia Interconnector* bereitgestellt, eine Unterwasserleitung, die die Stromnetze Israels, Zyperns, Griechenlands und Europas miteinander verbindet.

## **Siedlerkoloniales Projekt**

Seit Jahrzehnten baut Israel seinen Staat auf und treibt sein koloniales Siedlerprojekt voran, indem es Land enteignet und palästinensische Bodenschätze wie Wasser, Öl und Gas, Gestein und Mineralien aus dem Toten Meer in den besetzten Gebieten ausplündert. Das Gas, das nach Europa exportiert werden soll, wird vor der Küste des Gazastreifens gefördert, wo der Staat Israel seit 15 Jahren eine brutale Blockade gegen zwei Millionen Palästinenser aufrechterhält und sie regelmäßig bombardiert.

Der Staat Israel hat die Palästinenser:innen auch daran gehindert, die Erdgasvorkommen im Gaza-Marine-Feld auszubeuten, um sicherzustellen, dass die palästinensische Bevölkerung weiterhin dem Willen des Staates unterworfen ist.

Tatsächlich nutzt der Staat Israel den Energiesektor als Druckmittel, um sein Apartheid- und siedlerkoloniales Regime weiter zu normalisieren, schamlos diplomatische Beziehungen aufzubauen und gleichzeitig Verbrechen gegen die palästinensische Bevölkerung zu begehen. Der Staat Israel präsentiert sich als Vorreiter in Sachen Militär- und Cybertechnologien und testet diese Technologien an den Palästinenser:innen, die es kontrolliert.

Die Zusammenarbeit Europas mit dem Staat Israel im Energiesektor und die hochrangigen Besuche europäischer und US-amerikanischer Staatsoberhäupter im Staat Israel geben der gegenwärtigen Regierung grünes Licht für die Fortsetzung ihrer Unterdrückungskampagne, ohne dass sie international zur Rechenschaft gezogen wird. Im vergangenen Jahr haben die israelischen Streitkräfte Hunderte von Palästinensern getötet, Hunderte von Häusern zerstört, die ethnischen Säuberungskampagnen des Staates fortgesetzt und die Verfolgung von Menschenrechtsaktivist:innen fortgesetzt

## **Zahnlose Erklärungen**

Doch anstatt den Staat Israel zu sanktionieren und zu isolieren, belohnt die internationale Gemeinschaft ihn für seine Kriegsverbrechen durch Deals und Diplomatie und stärkt damit die Kultur der Straffreiheit in diesem Staat. Im besten Fall geben die europäischen Regierungen weiterhin zahnlose Erklärungen ab, in denen sie abgegriffene Schlagworte verwenden, die nichts mit den Gegebenheiten vor Ort zu tun haben, wie z. B. die „Notwendigkeit einer Zwei-Staaten-Lösung“.

Gleichzeitig haben die EU-Institutionen ihre politische Energie darauf verwendet, Palästinenser:innen wegen Schulbüchern zu schikanieren und sich der israelischen Kampagne gegen palästinensische zivilgesellschaftliche Gruppen zu fügen.

Erschwerend kommt hinzu, dass die palästinensische Führung zum Gasgeschäft zwischen dem Staat Israel, Ägypten und der EU geschwiegen hat, das nur zwei Tage nach der Freigabe von rund 200 Mio. US \$ an lange aufgeschobenen Finanzmitteln für die Palästinensische Autonomiebehörde (PA) durch die EU angekündigt wurde. Dies bestätigt einmal mehr, dass die Palästinensische Autonomiebehörde ihre eigene Unterwerfung unter die Kolonialherrschaft und die weitere Enteignung der Palästinenser:innen akzeptiert hat, um ihr eigenes politisches Überleben zu sichern.

Dies trägt weiter dazu bei, das palästinensische Volk aus allen geopolitischen Überlegungen auszublenken, wodurch die Aussicht auf palästinensische Befreiung und Selbstbestimmung noch weiter in die Ferne rückt.

Der jüngste Gas-Deal ist ein weiterer Schandfleck für die Grundwerte der EU. Anstatt sich neoautoritären Staaten mit ethno-nationalistischer Agenda entgegenzustellen und eine wertebasierte Außenpolitik zu betreiben, die sich auf einen starken Multilateralismus stützt, wählt Europa einfach sein eigenes Lager der Kolonisor:innen und Menschenrechtsverletzer:innen.

*Die in diesem Artikel geäußerten Ansichten sind die der Autorin und spiegeln nicht unbedingt die redaktionelle Politik von Middle East Eye wider.*

Quelle:

<https://www.middleeasteye.net/opinion/israel-egypt-eu-gas-deal-disaster-human-rights-abuses>

Siehe auch das Video von AlJazeera: <https://www.youtube.com/watch?v=8-QLL6fHIGg>